

DIN EN 12270



ICS 97.220.40

Ersatz für
DIN EN 12270:1998-10

**Bergsteigerausrüstung –
Klemmkeile –
Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren;
Deutsche Fassung EN 12270:2013**

Mountaineering equipment –
Chocks –
Safety requirements and test methods;
German version EN 12270:2013

Equipement d'alpinisme et d'escalade –
Coinceurs –
Exigences de sécurité et méthodes d'essai;
Version allemande EN 12270:2013

Gesamtumfang 19 Seiten

Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport) im DIN

Anwendungsbeginn

Anwendungsbeginn dieser Norm ist 2014-03-01.

Nationales Vorwort

Diese Norm enthält sicherheitstechnische Festlegungen im Sinne des Produktsicherheitsgesetzes (ProdSG).

Dieses Dokument (EN 12270:2013) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 136 „Sport-, Spielplatz- und andere Freizeitanlagen und -geräte“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN (Deutschland) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 112-04-05 AA „Bergsteigerausrüstung“ im Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport) im DIN.

Sofern die Norm vom Ausschuss für Produktsicherheit ermittelt und deren Fundstelle von der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin im Gemeinsamen Ministerialblatt bekannt gegeben worden ist, wird bei Klemmkeilen, die nach dieser Norm hergestellt werden, vermutet, dass sie den betreffenden Anforderungen an Sicherheit und Gesundheit von Personen genügen.

Sie dürfen unter den in Abschnitt 5 ProdSG genannten Voraussetzungen mit dem von einer GS-Stelle dem Hersteller zuerkannten GS-Zeichen gekennzeichnet werden.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 12270:1998-10 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) redaktionelle Überarbeitung;
- b) neuer Anhang A „Durch Klemmkeile geleistete Sicherheit“ wurde ergänzt;
- c) Anhang B wurde aktualisiert.

Frühere Ausgaben

DIN 32919: 1988-07
DIN EN 12270: 1998-10

Deutsche Fassung

Bergsteigerausrüstung —
Klemmkeile —
Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren

Mountaineering equipment —
Chocks —
Safety requirements and test methods

Équipement d'alpinisme et d'escalade —
Coinceurs —
Exigences de sécurité et méthodes d'essai

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 28. September 2013 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Anforderungen	5
4.1 Konstruktion.....	5
4.2 Festigkeit	5
5 Prüfverfahren	5
5.1 Prüfmuster	5
5.2 Prüfeinrichtung zur Festigkeitsprüfung	5
5.2.1 Anordnung.....	5
5.2.2 Einstellung.....	11
5.3 Probenvorbereitung und Prüfbedingungen	11
5.4 Durchführung	12
5.4.1 Konstruktion.....	12
5.4.2 Festigkeit	12
6 Kennzeichnung	12
7 Herstellerinformationen	13
Anhang A (informativ) Durch Klemmkeile geleistete Sicherheit	14
Anhang B (informativ) Normen für Bergsteigerausrüstung.....	15
Anhang ZA (informativ) Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den grundlegenden Anforderungen der EU-Richtlinie 89/686/EWG	16
Literaturhinweise	17

Vorwort

Dieses Dokument (EN 12270:2013) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 136 „Sport-, Spielplatz- und andere Freizeitanlagen und -geräte“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Mai 2014, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Mai 2014 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN [und/oder CENELEC] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN 12270:1998.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EU-Richtlinien.

Zum Zusammenhang mit EU-Richtlinien siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieses Dokuments ist.

Gegenüber EN 12270:1998 wurden die folgenden signifikanten Änderungen vorgenommen:

- a) redaktionelle Überarbeitung;
- b) neuer Anhang A „Durch Klemmkeile geleistete Sicherheit“ wurde ergänzt;
- c) Anhang B wurde aktualisiert.

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm legt sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Klemmkeile fest, die beim Bergsteigen einschließlich Klettern verwendet werden.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente, die in diesem Dokument teilweise oder als Ganzes zitiert werden, sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 564, *Bergsteigerausrüstung — Reepschnur — Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren*

EN 565, *Bergsteigerausrüstung — Band — Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren*

EN 892, *Bergsteigerausrüstung — Dynamische Bergseile — Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren*

EN 1891, *Persönliche Schutzausrüstung zur Verhinderung von Abstürzen — Kernmantelseile mit geringer Dehnung*

EN ISO 139, *Textilien — Normalklimate für die Probenvorbereitung und Prüfung (ISO 139)*

ISO 7000, *Graphical symbols for use on equipment — Registered symbols*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

3.1
Klemmkeil
nicht verstellbarer Körper, der dafür vorgesehen ist, in Risse oder Hohlräume im Fels geklemmt zu werden und der aufgrund seiner Form und Positionierung im Fels einer Belastung standhalten kann

Anmerkung 1 zum Begriff: Für die durch Klemmkeile geleistete Sicherheit siehe Anhang A.

3.2
Befestigungseinrichtung
Teil eines Klemmkeils, das das Einhängen eines Karabiners ermöglicht

Anmerkung 1 zum Begriff: Gilt für Karabiner nach EN 12275.

3.3
Haltekraft
erforderliche Kraft, bei der es zum Bruch oder zum Durchrutschen des Klemmkeils oder seiner Befestigungseinrichtung durch die Prüfvorrichtung kommt

Anmerkung 1 zum Begriff: Die Kraft ist während der Festigkeitsprüfung nach 5.4.2 zu bestimmen.